

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	36551
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	122 169
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	470,3912
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ruderal geprägte, feuchte, sehr nährstoffreiche Fläche mit gelegentlicher Mahd. Das Mähgut wurde nicht vollständig abgefahren. Bei der letzten Mahd ist die Fläche stark zerfahren worden. Es entwickeln sich Übergängen zwischen verfilzender und ruderaler Röhrichtvegetation und Hochstaudenfluren aus Pestwurz und örtlich höheren Anteilen von Mädesüß. Derzeit ist der Boden zu einem hohen Anteil jedoch auch offen und unbewachsen. Bei ausbleibender Nutzung setzt sich das Rohrglanzgras in der Fläche durch. Angrenzend ist auf der Südseite eine gepflanzte Reihe aus Silber-Weiden vorhanden, die als Kopfbäume gestutzt werden. Nördlich geht die Fläche in einen wiesenartigen Bestand über und dann in das benachbarte Schilfröhricht. Der Bereich wird vermutlich nur bei kräftigen Hochwässern überflutet, liegt relativ hoch, wird vermutlich dennoch jährlich von Hochwässern erreicht. Insgesamt relativ artenarm.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	im NSG Heuckenlock gelegen, Großer Sand		
Nachbarnutzung/en	Elbe, Wattflächen, Tide-Weiden-Auwald, Röhrichte, Naßwiese		
Rechtswert (X)	569565	Hochwert (Y)	5925033
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (135)	Gemarkung	Moorwerder (145)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Heuckenlock [HH-702 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Heuckenlock/Schweenssand [DE 2526-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

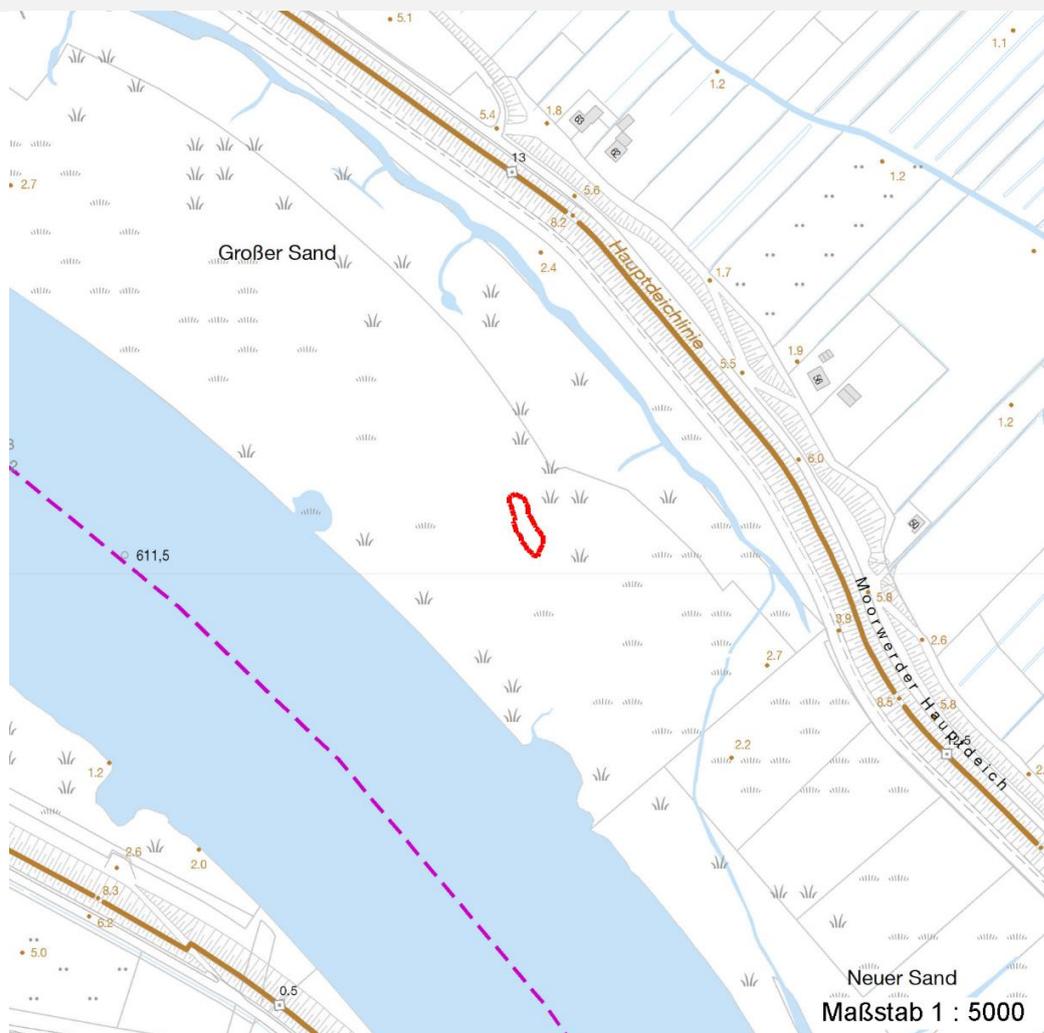
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	36551
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	122 169
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	470,3912
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
36551	77320	6824	51	18.10.2013	N	6826	53
36551	36380	6824	51	03.10.2006	<	6826	53
36551	70815	6824	465	16.06.2004	=	6826	1003

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ruderalisierung durch Treibselablagerungen und Störung der Vegetationsentwicklung.
Wertgesichtspunkte	Bereicherung der Vegetationstypen im Gebiet durch nutzungsgeprägten Biototyp.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	36551
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	122 169
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	470,3912
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Mahd etwas regelmäßiger stattfinden lassen, bei jährlicher Mahd ließen sich die feuchten Hochstauden besser pflegen und entwickeln.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	Biotoptyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	5
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6431-1 (HH) Säume der Unterelbe (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)					B
Habitatstrukturen					C
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anteil typischer Vegetation; Anteil der saumtypischen Vegetation an der gesamten Abschnittslänge in %	> 80%	50-80%	< 50%		B
dom. Einart-Bestände; , Anteil der dominanten Einart-Bestände)	gering	mittel	hoch		B
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		C

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	36551
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	122 169
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	470,3912
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Strukturdiversität; Spülsäume, Sand/Schlammflächen, offene Bodenstellen, Standorte unterschiedlicher Höhenlage	hoch	mittel	gering		C
Naturnähe des Überflutungsregimes; Überflutungshäufigkeit;	günstig jährl.	mittel selten	ungünstig nie		A
Beeinträchtigungen					A
Störungen des Standortes; Ausbauintensität; z.B. Gewässer- und Uferausbau	günstig gering	mittel mittel	ungünstig hoch		A
Schäden angrenzende Nutzungen; z. B. Nährstoffeinträge durch angrenzende Nutzung	gering	mittel	hoch		A
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	günstig < 15%	mittel 15-30%	ungünstig > 30%		A
ruderales "Allerweltsarten"; Deckung %	< 15%	15-30%	> 30%		B
Neophyten;	keine	< 5%	> 5%		A
Nutzungen; häufige Unterbrechungen; abschnittübergreifendes Kriterium	günstig nein	mittel nein	ungünstig ja		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					B

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten		B	
	C: < 10 Arten			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	naturraumtypische Strukturen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: vollständig typischer, vielfältiger Strukturkomplex			
	B: überwiegend typischer Strukturkomplex			
	C: nur eingeschränkt typischer Strukturkomplex mit geringer Vielfalt		C	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 20 %		A	
	B: 20 - 50 %			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	36551
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	122 169
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	470,3912
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	C: > 50 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		B	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 75 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	naß	7,6
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,8
Vegetation	Reaktion	neutral	6,9
	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
Überschw.anzeiger		5	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Allium scorodoprasum (Schlangen-Lauch)	7	w		-	-									3	3	3	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-												
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	36551
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	122 169
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	470,3912
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V
Chaerophyllum bulbosum (Knolliger Kälberkropf)	7	w		-	-												3	3
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-													
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z		-	-													
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	d		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-													
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														2	1	3		
Anzahl Arten														26				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland